

Hans-Frankenthal-Preis 2025

Preisträger*innen 2025:

Roman Knižka und das Bläserquintett
OPUS 45, mit dem Projekt
„Deutschland, siehst du das nicht?“ –
Untergang der Weimarer Republik 1929
bis 1933.

UND

Die Herausgeber*innen für den
Report „RECHT GEGEN
RECHTS“.

Preisverleihung
30. Oktober 2025
19 Uhr

Lichthof der Stabi – der Zugang Altbau
über Grindelallee/Moorweide ist geöffnet.
Staats- und Universitätsbibliothek Carl von
Ossietzky, Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg



Hans Frankenthal spricht vor der I.G. Farben
Hauptversammlung am 18. August 1999 zu den
Demonstrierenden. © www.kritischeaktionaeere.de

Stiftung





www.opus-45.de

Roman Knižka und das Bläserquintett OPUS 45

Projekt „Deutschland, siehst du das nicht?“
– Untergang der Weimarer Republik 1929 bis 1933

Der Stiftungsrat der Stiftung Auschwitz-Komitee sieht in dem Projekt eine innovative Form antifaschistischer Intervention mit künstlerischen Mitteln. Das Thema „Machtergreifung“ bzw. deren Vorgeschichte ist dabei besonders aktuell.

Hans-Frankenthal-Preis 2025

www.stiftung-auschwitz-komitee.de



Die Herausgeber*innen RgR – Report Recht gegen Rechts

Mit dem Projekt „RgR – Report Recht gegen Rechts“ verfolgen die Herausgeber*innen nicht nur das Ziel, eine informierte und kritische Öffentlichkeit zu stärken. Sie wollen auch gezielt Jurist*innen, Studierende, zivilgesellschaftliche Initiativen und Organisationen motivieren, sich aktiv für ihre demokratischen Grundwerte einzusetzen und rechtlich gegen autoritäre und rechtsextreme Bestrebungen vorzugehen.